



25.6.2021

Schulpflegesitzung

22. Juni 2021

Genehmigung Abteilungsbildungen Schuljahr 2021/2022

Der kantonale und kommunale Stellen- und Einreichungsplan muss jedes Jahr durch die Schulpflege neu festgesetzt werden. Für den kantonalen Teil wird die Abteilungsbildung aufgrund der zugewiesenen Vollzeiteinheiten VZE vom Volksschulamt gebildet. Da in den Vorjahren die Schülerzahlen in der Kindergartenstufe gestiegen sind, wechseln nun mehr Kinder an die Primarstufe. Daher müssen auf das Schuljahr 2021/2022 zwei Unterstufenabteilungen in den Schulen Bühl und Egg sowie eine Mittelstufen-Abteilung in der Schule Guldisloo mehr gebildet werden. An der Sekundarstufe wird aufgrund tieferer Schülerzahlen im Schulhaus Zentrum eine Klasse weniger geführt.

Teilrevisionen diverser Reglemente

Mittelschulvorbereitung

Seit Jahren unterstützt die Schule Wetzikon bei Bedarf Schülerinnen und Schüler in der Vorbereitung für den Übertritt an die Mittelschulen. Im September 2020 wurde das Reglement Mittelschulvorbereitung von der Schulpflege erlassen. Nun werden noch Ausführungen für das Fach Deutsch ergänzt. Die Anpassungen wurden im Reglement in einer Teilrevision bereinigt.

Lehrmittel-Einsatz

Der Einsatz des Lehrmittels LEZUS im Kindergarten wurde auf das Schuljahr 2021/2022 aufgehoben und die entsprechenden Artikel im Reglement ersatzlos gestrichen. Die Schulpflege hat diese Anpassung in einer Teilrevision genehmigt.

Weiterführung Schulversuch "Fokus starke Lernbeziehungen" in der Schule Guldisloo

Seit Beginn des Schuljahres 2013/2014 wird im Kanton Zürich der Schulversuch «Fokus Starke Lernbeziehungen (FSL)» mit geplantem Projektende auf Ende Schuljahr 2018/2019 durchgeführt. Die Schule Guldisloo nimmt an diesem Versuch teil. Nach einer Evaluation beschlossen Bildungsrat und Regierungsrat im Juni/Juli 2018 den Schulversuch bis Ende Schuljahr 2021/2022 zu verlängern. Die Schulpflege Wetzikon entschied, sich auch an der 2. Phase des Schulversuchs zu beteiligen. Dabei wird das Projekt "ME flex" (Miteinsatz flexibler gestalten) eingeführt.

Genehmigung Auftragsvergabe und Kostengutsprache Bedarfserhebung Tagesschule Wetzikon

Als Grundlage für den Entscheid der Schulpflege und des Parlaments zum Pilotprojekt Tagesschule soll eine Bedarfserhebung durchgeführt werden. Die Befragung, welche im September 2021 startet, richtet sich an Eltern aus ganz Wetzikon deren Kinder in den nächsten Jahren in die Schule kommen. Ziel der Bedarfserhebung ist es, die Nachfrage für die geplante Tagesschule am Standort Guldisloo ungefähr abschätzen zu können. Für die Durchführung der Bedarfserhebung wird ein Gesamtkredit von 15'541 Franken bewilligt und der Auftrag wird Susanne Stern, von der Firma INFRAS, erteilt, welche bereits im Auftrag der Schulpflege das Projekt Tagesschule/Tagesstrukturen leitet.

Auftragsvergabe für die Anschaffung von Notebooks

Für die Anschaffung von 700 zusätzlichen Notebooks hat das Parlament am 31. Mai 2021 einem Kredit von 740'000 Franken zugestimmt und die Schulpflege mit der Auftragsvergabe ermächtigt. Für den Kauf dieser 700 Notebooks wurde eine Submission im offenen Verfahren durchgeführt. Durch den Beizug eines externen Beraters konnten die teilweise komplexen gesetzlichen Vorgaben, Abläufe und Fristen korrekt eingehalten werden und auch die Beschaffungsrichtlinien der Stadt Wetzikon wurden eingehalten. Der Auftrag für die Beschaffung der Notebooks sowie für die Erweiterung der Netzwerke wird, vorbehältlich der Rechtskraft des Kreditbewilligungsentscheids des Parlaments, an die Firma Computacenter AG vergeben. Die Lieferung und Installation der Geräte ist für die Sekundarstufe auf Herbst 2021 und für die Primarstufe auf Frühjahr oder Sommer 2022 geplant.

Kenntnisnahme Evaluationsbericht Heilpädagogische Schule Wetzikon HPSW 2021

Die Fachstelle für Schulbeurteilung hat turnusgemäss die HPSW evaluiert. Nun liegt der Evaluationsbericht vor. Die Beurteilung der HPSW fällt äusserst positiv aus. In den Bereichen "Gestaltung der Förderangebote", "Individuelle Lernbegleitung", "Schulführung" und "Zusammenarbeit mit den Eltern" verfügt die Heilpädagogische Schule Wetzikon über eine beispielhafte Praxis. Aufgrund der sehr hohen Qualität der Schule empfiehlt die Fachstelle für Schulbeurteilung den erfolgreichen Kurs kontinuierlich und achtsam fortzuführen. Auf eine ressourcenschonende Konsolidierung der vielen Konzepte, sowie auf den Veränderungsprozess an der Schule 15plus soll ein besonderer Fokus gelegt werden. Die Schulpflege bedankt sich bei der Schulleitung und allen Mitarbeitenden für die ausgezeichnete Arbeit, welche zur hervorragenden Qualifikation geführt hat.